

WDVS Tropfkantenprofil 3589, Edelstahl

Edelstahl-Winkelprofil mit abgewinkelter Tropfnase

Eigenschaften

Speziell geformtes, gelochtes Edelstahlprofil. Durch den Einbau des WDVS Tropfkantenprofils 3589 in die Armierungsschicht des Sturzbereiches ist eine gezielte Wasserabführung an horizontalen Vorsprüngen möglich. Die speziell entwickelte Tropfnase verhindert das „Umlaufen“ von Niederschlag. Ablaufschlieren an der Unterseite werden so vermieden.

Anwendungsbereich

Als unterseitiger Abschluss zur gezielten Ableitung von Regenwasser am Übergang von der Fassadenfläche zu waagerechten Rücksprüngen, z. B. an Untersichten, Nischen, Durchfahrten usw. Speziell zur Ausbildung von Tropfkanten im Brillux WDV-System. Darüber hinaus einsetzbar bei Renovierungen von Putzfassaden durch Schwerarmierung mit anschließender Putzschlussbeschichtung.

Werkstoffbeschreibung

Profilfarbton: metallisch blank
Ausführung: Edelstahlprofil mit abgewinkelter Tropfnase
Länge: 2,50 m
Schenkelbreiten:
Edelstahlwinkel: ca. 25 mm
Verpackung: 2,50 m/Schiene (20 Stück/Bund)

Verarbeitung

Verbrauch
Ca. 0,4 Stück/m.

Untergrundvorbehandlung

Die Montage des WDVS Tropfkantenprofils 3589 erfolgt nach Aushärtung der Dämmplattenverklebung (frühestens nach 3 Tagen bei +20 °C, 65 % r. F.) auf sauberen, trockenen, versatzfreien und planebenen Dämmplattenflächen sowie auf lot- und fluchtrecht ausgebildeten Sturzbereichen. Bei der Sanierung gerissener Putzfassaden muss der Untergrund sauber, fest, trocken, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Untergrundvorbehandlung muss den jeweiligen Untergrundverhältnissen sowie den Anforderungen zugeordnet werden.

Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen, größere Untergrundunebenheiten mit geeignetem Mörtel, z. B. Putz der Putzmörtelgruppe PII, ausgleichen. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, mit Lacryl Tiefgrund ELF 595 oder Tiefgrund 545 grundieren. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Montage

Das WDVS Tropfkantenprofil 3589 vor der Flächenarmierung vollflächig (nicht punktuell) mit der systemzugehörigen Armierungsmasse direkt auf die Unterkante (Sturzbereich) der vorbereiteten Dämmplatten anbringen. Hierzu die ausgewählte Armierungsmasse im Kantenbereich in einem ca. 10 cm breiten Streifen ca. 2–3 mm dick auftragen. Das Winkelprofil in die nasse Armierungsmasse fest eindrücken und fluchtrecht ausrichten. Anschließend die aus der Lochung herausquellende Armierungsmasse über das Profil abziehen.

Um ein „Herauskippen“ des Profils aus der Armierungsmasse zu vermeiden, das WDVS Tropfkantenprofil 3589 mit z. B. Fixierungsdörnern aus dem Qju Starter Set 1427 sichern.

Armierungsausbildung

Nach Trocknung der Armierungsmasse die Fixierung entfernen und die horizontale und vertikale Flächen- bzw. Laibungsarmierung bis an den Eckbereich (Abkantung des Tropfkantenprofils) heranzuführen. Die Flächenarmierung erfolgt nach Trocknung des angesetzten WDVS Tropfkantenprofils 3589, der Eckschutzschienen und der zusätzlich hergestellten Diagonalarmierungen, sowie eventuell eingebauter WDVS Dehnungsfugenprofile und, falls erforderlich, zusätzlicher Armierung mit WDVS Panzergewebe 3773. Ausführliche Angaben zur Armierungsausbildung im Praxismerkblatt „WDVS Glasseidengewebe 3797“ und in den Praxismerkblättern der Armierungsmassen.

Hinweis

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Anmerkung

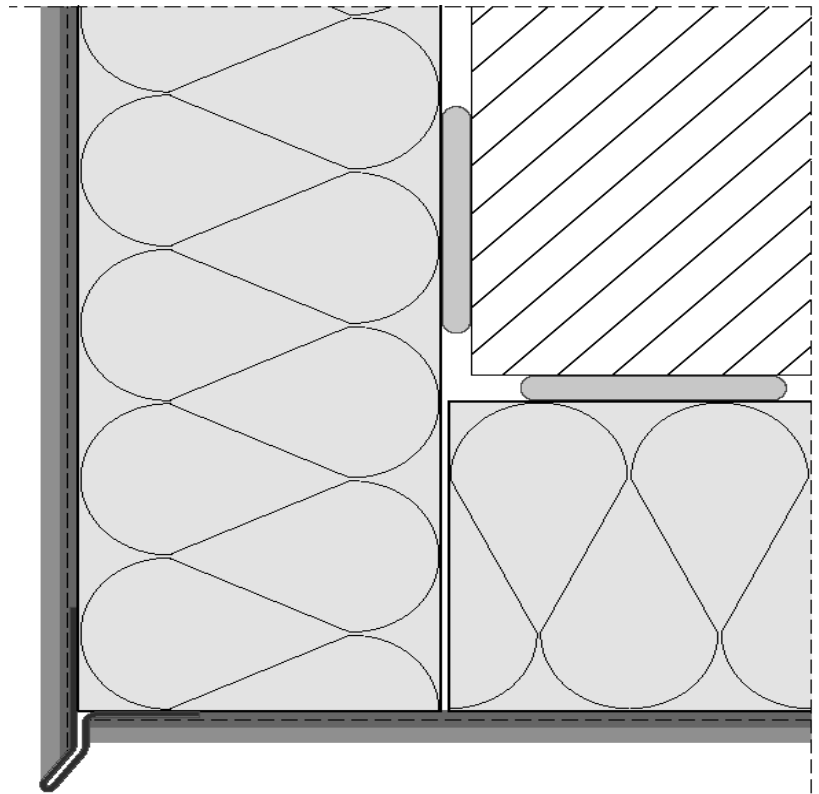
Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
www.brillux.de
info@brillux.de

Abbildung 1

Fertig eingebautes WDVS
Tropfkantenprofil 3589. Das
Profil ist auf dem ausgebildeten
Eckbereich der Dämmplatten in
die Armierungsmasse einzubetten.

**Abbildung 2**

WDVS Tropfkantenprofil 3589

